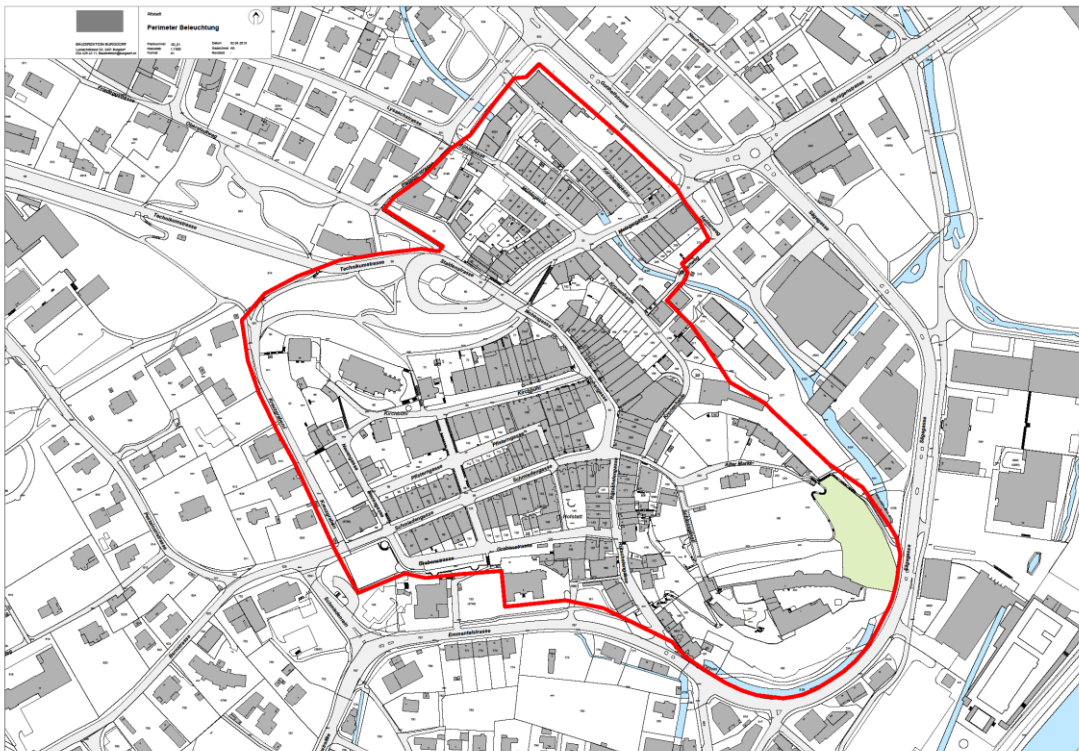


# Projekt Altstadt- und Weihnachtsbeleuchtung

## Perimeter

Im vorliegenden Perimeter werden sowohl die Altstadt- wie auch die Weihnachtsbeleuchtung vollständig erneuert. Die alten Hängeleuchten werden demontiert und mit neuen Hängeleuchten ersetzt. Die bestehenden Aufsatz- und Konsolenleuchten werden zurück gebaut und mit neuen, gleichen Leuchtentypen wie die Hängeleuchten, ersetzt.



Die alte Hängeleuchte, bereits mehrere Jahrzehnte alt, ausgestattet mit Neonröhren sowie ohne jegliche Steuerung. Ersatzteile sind nicht mehr erhältlich. Fassaden werden die ganze Nacht beleuchtet.

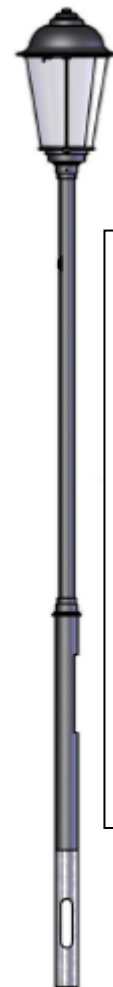
## Altstadtbeleuchtung

### Stand heute

- Ersatzteile sind nicht mehr erhältlich. Der Unterhalt ist nicht mehr vollumfänglich gewährleistet.
- Die Fassaden-Verankerungen der Seile sind brüchig.
- Die Hängeleuchten strahlen stark an die Fassaden. Die Fahrbahn wird nur ungenügend beleuchtet.
- Der Energieverbrauch ist unverhältnismässig hoch. Die Energieeffizienz ist ungenügend.
- Die Lichtemissionen sind zu hoch.
- Die Elektroversorgung ist sehr alt und ebenfalls sanierungsbedürftig.

### Ziele der neuen Beleuchtung

- Der Energieverbrauch kann stark gesenkt werden.
- Der Altstadtcharakter soll – insbesondere in der Nacht – aufgewertet werden.
- Die ausgewählten Produkte entsprechen dem neusten Stand der Technik.
- Der Unterhalt soll möglichst einfach und effizient erfolgen können.
- Durch modernste Lichtsteuerung kann die Beleuchtung den Anforderungen der Bewohner und Nutzer angepasst werden. Es kann auf Ladenöffnungszeiten, Schliessungen von Restaurants- und Barbetrieben Rücksicht genommen werden. Im Nachtbetrieb wird beispielsweise nur noch die Fahrbahn beleuchtet (Sicherheitsbeleuchtung).
- Den Anforderungen an die gesetzlichen Normierungen und den Bundesvorgaben an die Lichtverschmutzung wird entsprochen.
- Mit der kantonalen Denkmalpflege ist das Projekt abgesprochen.



Die neue Aufsatzleuchte mit neuem Kandelaber

Hängeleuchte neu (Planskizze)

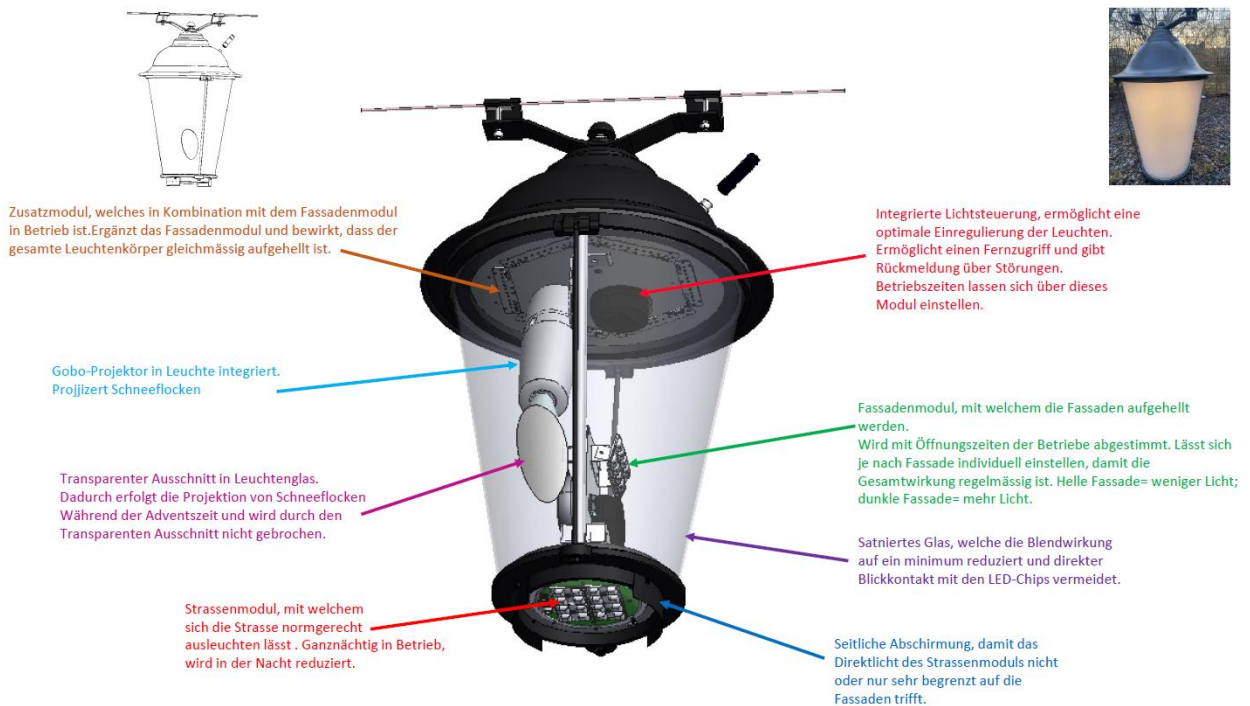


Neue Leuchte auf Konsole (1:1 Bemusterung am Kronenplatz)



Neue Leuchte (Planskizze)





## Weihnachtsbeleuchtung

Die heutige Weihnachtsbeleuchtung, ausgestattet mit kleinen Tnnchen und Lichterketten, wird ersetzt. Für das Leuchtmaterial gibt es keine Ersatzteile mehr.

Die neue Weihnachtsbeleuchtung besteht aus zwei Teilen:

- „Lichterschlangen“, welche quer über die Gassen gehängt werden und



- Projektionen von Sternmotiven auf die Fahrbahn mittels kleinen Leuchten, welche in der Hängeleuchte integriert sind. Diese können zur Weihnachtszeit mittels Fernbedienung zugeschaltet werden. Es werden somit keine Arbeiten vor Ort notwendig sein.



## Marktblaube

Die Marktblaube soll ebenfalls neu ausgeleuchtet werden. Die bestehenden, veralteten Kugelleuchten werden demontiert. Die neue Beleuchtung erfolgt mittels einer Vielzahl von einzelnen, kleineren Leuchten, verteilt über die ganze Marktblaube. Die Steuerung wird so vorbereitet, dass einzelne Leuchtengruppen individuell geschaltet werden können. So kann auf die Bedürfnisse der Nutzer Rücksicht genommen werden. Je nach Veranstaltung – sei es beispielsweise ein Markt, ein Konzert oder eine Ausstellung – können die Leuchten entsprechend eingestellt werden.



## Bauabläufe / Behinderungen / Termine

Die Arbeiten beginnen am 4. April 2022, voraussichtlich im Bereich der Schmiedengasse. Verschiedene Tätigkeiten werden parallel durchgeführt. So müssen die bestehenden Seilleuchten demontiert und die alten Verankerungen entfernt werden. Gleichzeitig soll mit den Grabarbeiten für die neuen Elektrozuleitungen im Strassenbereich begonnen werden. Die neuen Verankerungen mit Bohrarbeiten in den Fassaden werden unmittelbar danach ausgeführt. Die Bauabläufe sind so organisiert, dass möglichst keine Unterbrüche in der Beleuchtung der Gassen erfolgt. Allenfalls müssen aber kurzzeitige Provisorien errichtet werden. Bei allen zu entfernenden Bauteilen an den Fassaden werden Löcher, Abplatzungen etc. geflickt. Für diese Arbeiten wurde ein spezialisiertes Unternehmen für Arbeiten am und mit Sandstein beauftragt. Ebenso werden, sofern notwendig, Spengler-, Dachdecker-, Maler- oder Gipsarbeiten durch ausgewiesene Firmen durchgeführt.

Mit den Arbeiten werden zeitweise Staub-, Lärm- und allenfalls auch kleinere Erschütterungsemissionen auftreten. Dies ist leider unumgänglich. Die ausführenden Unternehmen sind sich der Situation in den engen Gassenräumen bewusst und werden sich dementsprechend verhalten.

Die Verkehrsführung für Anlieferung, Rettungsdienste, Busbetrieb etc. wird in den meisten Fällen möglich sein und wenn nötig mit Verkehrsdiensten geregelt. Trotzdem muss mit vereinzelt Behinderungen und allenfalls kurzen Wartezeiten gerechnet werden.

Der Zeitplan sieht vor, dass Ende November / Anfang Dezember 2022 die neue Altstadt- und Weihnachtsbeleuchtung in Betrieb genommen werden kann. Leider besteht, Stand Ende März 2022, eine gewisse Unsicherheit bezüglich Lieferterminen des neuen Materials. Dies kann sehr schlecht beeinflusst werden.

Das gesamte Projektteam bedankt sich bei allen Betroffenen im Perimeter des Sanierungsprojektes. Wir setzen alles daran, dass die Behinderungen und Einschränkungen so gering wie möglich ausfallen und freuen uns auf eine gelungene, moderne und energieeffiziente Altstadt- und Weihnachtsbeleuchtung.

Kontakt: Baudirektion Burgdorf, Lyssachstrasse 92, 3400 Burgdorf, 034 429 42 11, [info@burgdorf.ch](mailto:info@burgdorf.ch)



Mühlegasse mit der neuen Beleuchtung (Betrieb während Laden- und Restaurantöffnungszeiten)